

Zuschüsse für Vereine und Firmen

Mehr als 3,5 Millionen Euro fließen aus Brüssel in den Kreis Vechta

Kreis Vechta (jm). Mehr als 3,5 Millionen Euro sind seit dem Jahr 2008 mit Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung aus Brüssel in die Wirtschaftsförderung des Landkreises Vechta geflossen. Das teilten der CDU-Europaabgeordnete Dr. Hans-Peter Mayer und CDU-Landtagsabgeordneter Dr. Stephan Siemer mit. Der positive Effekt für die Region sei dabei spürbar.

Die Zuschüsse für kleine und mittlere Unternehmen werden von Bund, Land und Kommunen kofinanziert. Dadurch wur-

den insgesamt 8,9 Millionen Euro für Unternehmen gezahlt. Das Programm endet im Jahr 2013.

Zuschüsse bis zu 10 000 Euro gingen an zahlreiche Unternehmen für Marketing-, Personalplanungskonzepte sowie Internetauftritte. Zur Stärkung der regionalen Wirtschaftsstruktur gehörte auch der Zuschuss von 162 900 Euro im vergangenen Jahr, den der Kreis für das Clustermanagement der Ernährungsindustrie erhielt. Für den Technologietransfer erhielt der Kreis allein im Jahr 2011 insgesamt

100 000 Euro. Zudem flossen die Zuschüsse in folgende Projekte: Die Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft erhielt in den vergangenen drei Jahren 305 000 Euro. Die Kreishandwerkerschaft bekam 196 056 Euro. Die Gemeinde Visbek erhielt für die Abwasserbeseitigung einen Zuschuss von 760 513 Euro. Der Förderverein Goldenstedter Moor bekam 39 041 Euro. Für das Entwicklungskonzept Olghafen bekam die Stadt Damme 99 284 Euro Zuschuss, der Zweckverband Erholungsgebiet Dammer Berge 38 400 Euro.